

PRESSEMITTEILUNG

11. Ostdeutsches Energieforum – Die Denkfabrik zur Energiewende am 28./29. September 2022 in Leipzig

- **Über 350 Akteure aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft, Energiewirtschaft, Gesellschaft und ostdeutschem Mittelstand diskutieren über die aktuelle energiepolitische Lage**
- **Denkfabrik im Spagat zwischen Ostdeutschland als Vorreiter und innovativer Wirtschaftsstandort sowie wirtschaftliche Bedrohung des Mittelstandes**

Leipzig, 26. September 2022 – Am kommenden Mittwoch, den 28. September 2022 um 15:30 Uhr startet das Ostdeutsche Energieforum in seine 11. Auflage. Das Forum ist die größte Denkfabrik in Ostdeutschland zur Energiewende, zu der in diesem Jahr über 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Ort in der HALLE 14 auf dem Gelände der Leipziger Baumwollspinnerei und über 100 Gäste online erwartet werden.

Nach einer Bestandsaufnahme zum aktuellen Stand der Energiewende in (Ost)Deutschland durch **Dr. Christian Growitsch** (Institutsleiter Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie IMW) diskutieren

- **Jörg Dittrich**, Mitglied im Geschäftsführenden Präsidium des Zentralverbands des Deutschen Handwerks, Präsident Handwerkskammer Dresden
- **Dr. Patrick Graichen**, Beamteter Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (zugeschaltet)
- **Prof. Dr. Robert Schlögl**, Direktor am Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft und Vizepräsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- **Eva Schreiner**, Leiterin Hauptstadtbüro VEA - Bundesverband der Energie-Abnehmer e.V.

unter der Überschrift „Die Energieversorgung im Spannungsfeld von Klimaschutz, Wirtschaftlichkeit und Versorgungssicherheit“.

Ostdeutschland wird gemeinhin als Vorreiter im Bereich der Erneuerbaren Energien gesehen und profitiert durch zahlreich Faktoren von der Energiewende. Ausdruck sind unzählige Unternehmen, die sich hier gründen oder ansiedeln. Sechs innovative Unternehmen präsentieren ihre Lösungen im Programmpunkt "Im Osten was Neues" am Mittwochabend den Gästen des Forums.

Leading-Partner 2022



Der aktuelle Spagat bei den wirtschaftlichen Herausforderungen wird im Abschluss des ersten Veranstaltungstages deutlich, wenn mittelständische Unternehmen ihre Situation angesichts der hohen Energiepreise, Kosten bei der Materialbeschaffung, Lieferkettenausfälle etc. schildern.

Weitere Themen:

- Die Ostdeutschen als Avantgarde – Transformationserfahrung als Schlüssel
- Infrastruktur als Rückgrat der Energiewende: Wie schaffen wir eine Beschleunigung der Planungs- und Genehmigungsverfahren?
- Fachkräfte, Transformationserfahrung, Fläche, Erneuerbare Energien: Wie nutzt Ostdeutschland seine Standortvorteile zur wirtschaftlichen Entwicklung?
- Zukunft der Energieversorgung: Wie gestaltet sich der kurz und mittelfristiger Planungspfad? Wie können wir die energetische und politische Abhängigkeit Deutschlands schnell, aber auch sicher reduzieren?

Auszug Referentinnen und Referenten:

- **Dr. Frank Brinkmann**, Vorstandsvorsitzender der SachsenEnergie AG
- **Marten Bunnemann**, Vorsitzender des Vorstands und Finanzvorstand der Avacon AG
- **Dr. Gunter Erfurt**, CEO und Mitglied der Geschäftsleitung, Meyer Burger Technology AG
- **Verena Graichen**, Stellvertretende Vorsitzende des BUND e.V.
- **Prof. Dr. Gesine Grande**, Präsidentin der Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
- **Wolfram Günther**, Stellvertretender Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, Staatsminister für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft Freistaat Sachsen
- **Dr. Adriana Lettrari**, Gründerin des „Netzwerk 3te Generation Ost“
- **Dr. Stephan Lewis**, Vorstandsvorsitzender envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM)
- **Prof. Dr. Norbert Menke**, Geschäftsführer der Sächsischen Agentur für Strukturentwicklung GmbH
- **Dr. Simone Peter**, Präsidentin des Bundesverbandes Erneuerbare Energie e.V.
- **Bodo Rodestock**, Vorstand Finanzen/Personal/IT der VNG AG
- **Karsten Rogall**, Geschäftsführer LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH und kaufm. Geschäftsführer Stadtwerke Leipzig GmbH
- **Anja Siegesmund**, Stellvertretende Ministerpräsidentin und Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz des Freistaates Thüringen
- **Dr. Axel Wietfeld**, Geschäftsführer der Uniper Hydrogen GmbH

Leading-Partner 2022



Über das Ostdeutsche Energieforum

Das Ostdeutsche Energieforum ist seit 2012 die Denkfabrik und Expertenforum zur Energiewende und beleuchtet die spezifischen Herausforderungen Ostdeutschlands in diesem Prozess. Über 350 Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung, Energiewirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und dem ostdeutschen Mittelstand diskutieren in der HALLE 14 auf dem Gelände der Leipziger Baumwollspinnerei vor Ort und im Livestream. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft der Unternehmerverbände Ostdeutschlands und Berlin, ein freiwilliger Zusammenschluss von mehr als 22.000 ostdeutschen Unternehmerinnen und Unternehmer organisiert in acht regionalen Unternehmerverbänden.

Weitere Informationen

www.ostdeutsches-energieforum.de

Akkreditierung

Bitte akkreditieren Sie sich für die vor Ort oder digitale Teilnahme mit einer E-Mail an: lars.schaller@uv-sachsen.org

Pressekontakt

Interessengemeinschaft der Unternehmerverbände
Ostdeutschlands und Berlin
c/o UV Sachsen e.V.

Lars Schaller, Geschäftsführer

Telefon: 0341/351 3836-50

Handynummer: 0171/9559856

E-Mail: lars.schaller@uv-sachsen.org

Leading-Partner 2022

